



Klassensieger und Jury bei der Preisverleihung beim Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels am Martin-Schleyer-Gymnasium: (von links) Jonathan Mohr, C. Stankus, die Schulsiegerin Clara Meissner, Abteilungsleiter Wolfgang Bautz, Anne Epp, V. Harbich-Prägitzer. BILD: MIRJAM ROHE

Bildung: Gewinner am Martin-Schleyer-Gymnasium stehen fest

Clara Meissner siegt beim Vorlesewettbewerb

LAUDA-KÖNIGSHOFEN. Den Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels, der diesmal unter dem Motto „Seitenforscher“ stand, gewann am Martin-Schleyer-Gymnasium Clara Meissner aus der Klasse 6c. Sie wird die Schule im Frühjahr beim Regionalentscheid vertreten. Sie las eine Episode aus der Erzählung „Wenn der Windmann kommt“ von Antonia Michaelis vor und setzte sich in einem spannenden Wettbewerb gegen Anne Epp aus der Klasse 6a und Jonathan Mohr, Klasse 6b, durch. Diese lasen Auszüge aus Juma Kliebensteins „Der Tag, an dem ich cool wurde“ und aus Rick Riordans „Die Kane-Chroniken“.

Die endgültige Entscheidung der Jury fiel jedoch erst nach der Lektüre des nicht vorbereiteten Textes, der aus Cornelia Funkes Bestseller „Die wilden Hühner“ stammte. Die Mitschüler aus den sechsten Klassen, die aufmerksam und konzentriert zuhörten und mit ihren Favoriten mitfieberten, erlebten nicht nur eine spannende Vorstellung, sondern erhielten auch ein paar gute Lesetipps für Weihnachtsgeschenke.

Die drei Klassensieger bekamen vom Abteilungsleiter, Studiendirektor Wolfgang Bautz, der den Vorlesewettbewerb organisiert hatte, als kleine Anerkennung ein Buchgeschenk und einen Schoko-Nikolaus überreicht. *msg*